LAG
Spessart

LAG
Spessart

11. Sitzung des Steuerkreises Lokale Aktionsgruppe Spessart e.V.

am Dienstag, 24. Oktober 2023

in Schollbrunn

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Frau Marianne Krohnen und den Gastgeberin, Frau Bürgermeisterin Thea Kohlroß
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
TOP 3	Informationen über die neue Förderrichtlinie und Änderungen in der neuen Förderperiode
TOP 4	Vorstellung der LEADER-Projekte mit anschließender Beschlussfassung
TOP 5	Bericht über die in der Entwicklung stehenden LEADER-Projekte
TOP 6	Tätigkeits- und Kassenbericht des LAG Managements inkl. Monitoring der LES
TOP 7	Neues aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
TOP 8	Sonstiges

TOP 1

Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Frau Marianne Krohnen und durch Frau Thea Kohlroß

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

TOP 3

Informationen über die neue Förderrichtline und Änderungen in der neuen Förderperiode

Antragsverfahren

- Aufrufe zur Projekteinreichung für Projektauswahlverfahren
- Einreichfristen für Anträge nach LAG-Beschluss
  - 3 Monate für Einzelprojekte
  - 6 Monate für Kooperationsprojekte
- Bayern orientiert sich soweit möglich an RRL EU-Invest
- Ausschließlich Online-Antragstellung möglich
  - Vor Projekteinreichung rechtzeitig landwirtschaftliche Betriebsnummer und PIN beantragen
  - Beantragung ist kostenfrei

Förderung

- Obergrenze Förderung
  - 250.000 € pro Einzelprojekt
  - Überschreitung max. 50% möglich, wenn das Projekt
    - mehr als einem EZ bzw. HZ zuzuordnen ist und
    - Mind. 80 % der Maximalpunktzahl erreicht und
    - StMELF Genehmigung für Überschreitung erteilt.
  - Keine Überschreitung über 50% möglich => 375.000 € absolute Höchstgrenze
- Untergrenze Zuschuss bei mind. 7.000 €
- Förderquote bleibt bei 60% der Nettokosten bei Einzelprojekten
- 40% bei produktiven Projekten (mit Gewinnerzielungsabsicht)

  + 10% bei Kooperationsprojekten mit anderen LAGen

Förderung

- Zulässiger Vorhabenbeginn
  - Auftragserteilung, Lieferung/Ausführung und Bezahlung erst NACH VZ oder Bewilligung
- Förderung Projektmanagement
  - ausschließlich mit VKO (vereinfachte Kostenoptionen)
- Unterstützung Bürgerengagement
  - Max. 50.000 € pro LAG
  - Max. 5.000 € pro Einzelmaßnahme => kann die LAG selber festlegen

Zuwendungsfähige Ausgaben

- Ersatzbeschaffungen
  - Als Bestandteil des Projektes möglich
  - Nicht als zentraler Projektbestandteil
  - Ersatzbeschaffung muss zwingend Voraussetzung für Durchführung des neuen Projektes sein
  - Reiner Ersatz NICHT förderfähig
- Gebrauchte Gegenstände
  - Förderfähig in Höhe entstandener Nettoausgaben
  - Max. 60% der Ausgaben für entsprechende Neubeschaffung
  - Exponate, Kunstwerke, historische Baustoffe und Materialien fallen nicht unter gebrauchte Gegenstände

Vorschuss und Zahlungsantrag

- Vorschuss von max. 50 % der Förderung möglich, wenn
  - Mind. 25 % der max. anerkannten zuwendungsfähigen Ausgaben BEAUFTRAGT wurden
  - Bei Personalkosten die Anstellung für mind. 10% der Projektlaufzeit (mind. 3 Monate) nach Bewilligung/VZ läuft
- Vorschüsse bedürfen keiner gesonderten Absicherung
- Nur ein Zahlungsantrag nach Beendigung der Maßnahme möglich
- Sachbericht: Soweit das Projekt wie in den Antragsunterlagen angegeben durchgeführt worden ist, genügt eine Bezugnahme auf diese Unterlagen.
- Rechnungsbelege müssen Projekt zuzuordnen sein (z.B. durch Projektname auf Rechnung)

Sonstige Neuerungen

- Zweckbindungsfrist bei 5 Jahren und beginnt am Tag der Abschlusszahlung
- Kürzung der Ausgaben sind ohne Sanktionsregelung
- NBest-EU-Invest ersetzt ANBest-P und ANBest-K (Regelungen zum Verfahren)

TOP 4
Vorstellung der LEADER-Projekte

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Der Spessartbund e.V. 1913

... ist die gemeinnützige Interessenvertretung für alle an Ihrer Heimat interessierten Menschen - eine starke Gemeinschaft von ca. 10.000 Mitgliedern in 80 Ortsgruppen, die sich für die Region einsetzt. ***Er kümmert sich um die Instandhaltung und Betreuung der Wanderwegemarkierung im gesamten Spessart und in den angrenzenden Regionen****, fördert die Jugend- und Familienarbeit und bietet mit seinen Ortsgruppen über 1.000 Events/Veranstaltungen im Jahr an.*

Der Spessartbund pflegt Kultur und Geschichte im Spessart, ist anerkannter Naturschutzverband und setzt sich für die Landschaftspflege ein.
Als Mitglied im Bayerischen, Hessischen, Deutschen und Europäischen Wanderverband bildet er ein starkes Netzwerk für die Region Spessart.

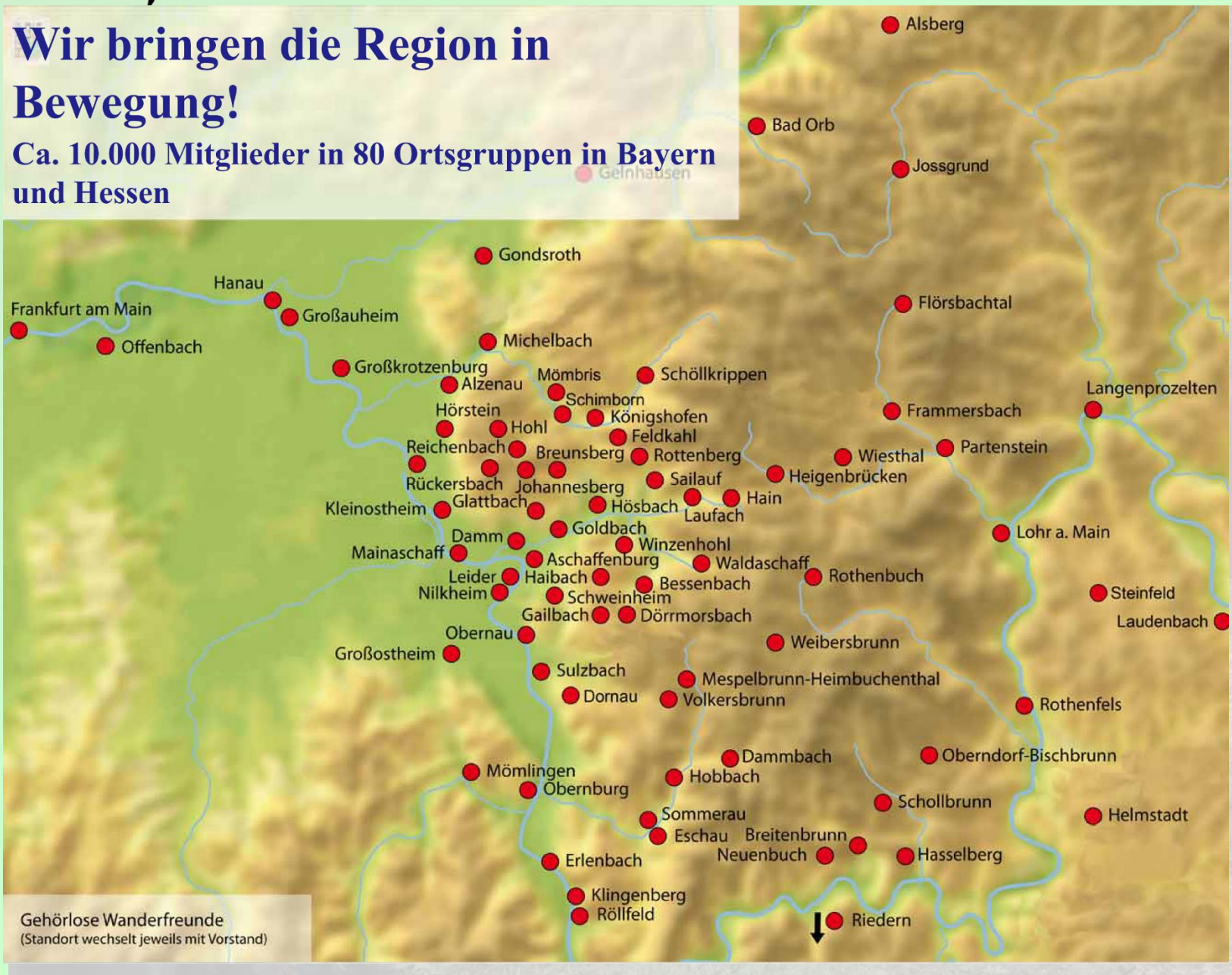
Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Wir sind Spechte!

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Wir bringen die Region in Bewegung!

Ca. 10.000 Mitglieder in 80 Ortsgruppen in Bayern und Hessen



Spessart Bund

Vorstand Wegenetz Helmut Schuster

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Verbandsleitung 2023

Vorstand

Wegenetz
Helmut Schuster

Vorstandssprecher 2023

Tourismus
Michael Seiterle

Wandern/ Outdoor
Michael Schäfer

Gaue/ Ortsgruppen
Herbert Arnold

Kultur
Wolfgang Beyer

Finanzen
Peter Lill-Hendriks

Öffentlich-keitsarbeit
Gerrit Himmelsbach

Natur/ Umwelt
unbesetzt

Jugend
Wolfgang Ascherfeld (kommiss.)

Schriftführerin
Leslie Raab

ReferentInnen

Patricia Pitz	Sonja Orth	Andreas Schäfer
Familie	Jugend	Mountainbike

Präsident
Dr. Winfried Bausback, Staatsminister a.D.

Geschäfts-führerin + 2 Assistentinn

Heike Buberl-Zimmermann

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Struktur Spessartbund und Wanderverbände 2023

Landesverbände

- Bayerischer Wanderverband
- Hessischer Wanderverband
- AG Wanderverbände Baden-Württemberg

Deutscher Wanderverband

Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Europäische Wandervereinigung

ERA EWV FERP

Dachverband Spessartbund
Verbandsleitung – Geschäftsführung - Präsident

Gaue (Bezirke)

Aschaffen-burg	Aschaff-tal	Hessen	Kahl-grund	Markt-heidenfeld	Lohr	Obern-burg

80 Ortsgruppen

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Wichtige Säule: Nachhaltige Wanderweg-Markierung

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Der Spessartbund markiert seit 1913 die Wanderwege zwischen Würzburg und Hanau.

Erste Markierungszeichen

Durch die Bulau.

Farbenzeichen

- Hanau-Forsth.-Schäferb.-Alzenau ca. 3¾ Std.
- Hanau-Wolfgang-Ober-Rodenbach-Bahnhof Langenselbold ca. 3¼ Std.
- Hanau-Neuwirthsh.-Alzenau-Hahnenk.-Reichenbach-Johannesb.-Aschaffenburg ca. 6¾ Std.
- Neuwirthshaus-Michelbach-Herrnm.-Hahnenkamm-Wasserlos ca. 4½ Std.
- Neuwirthshaus-Oberrodenbach ca. 1½ Std.
- Hanau-Lamboybrücke-Kl. Bulau-Nieder-Ober-Rodenbach-Michelbach ca. 4½ Std.
- Bahnh. Langenselbold-Alter Markskopf-Alzenau ca. 2¾ Std.
- Fussweg Alzenau-Dettingen ca. 1¼ Std.

Nördl. Spessart.

- Nieder-Steinbach-Schanzenkopf-Geisel-bach-Hufeisen-Lanzingen-Orb-Mernes-Jossa ca. 9½ Std.
- Gelnhausen-Eidengesäss-Lützel-Huckelheim-Heigenbrücken ca. 6½ Std.

Auf den Hahnenkamm.

Farbenzeichen

- Alzenau-Hahnenkamm . . ca. 1 Std.
- Kälberau-Hahnenkamm . . ca. 1 „
- Michelbach-Hahnenkamm . ca. 1 „
- Herrnmühle-Hahnenkamm . ca. 1 „
- Nieder-Steinbach-Brücken-Hahnenkamm . . . . . ca. 1 „
- Wasserlos-Hahnenkamm . ca. 1 „
- Hörstein-Hemsbach (Kreuz) dann Hahnenkamm . . . ca. 2 „
- Mömbris-Hahnenkamm . . ca. 2 „

Nördl. Spessart.

- Gelnhausen-Hufeisen-Lützel-Kaisereiche-Rossbach . . ca 3½ Std.
- Gelnhausen-Altenhasslau-Eidengesäss-Breidenborn-Rossbach-Bieber-Orb ca. 5½ Std.

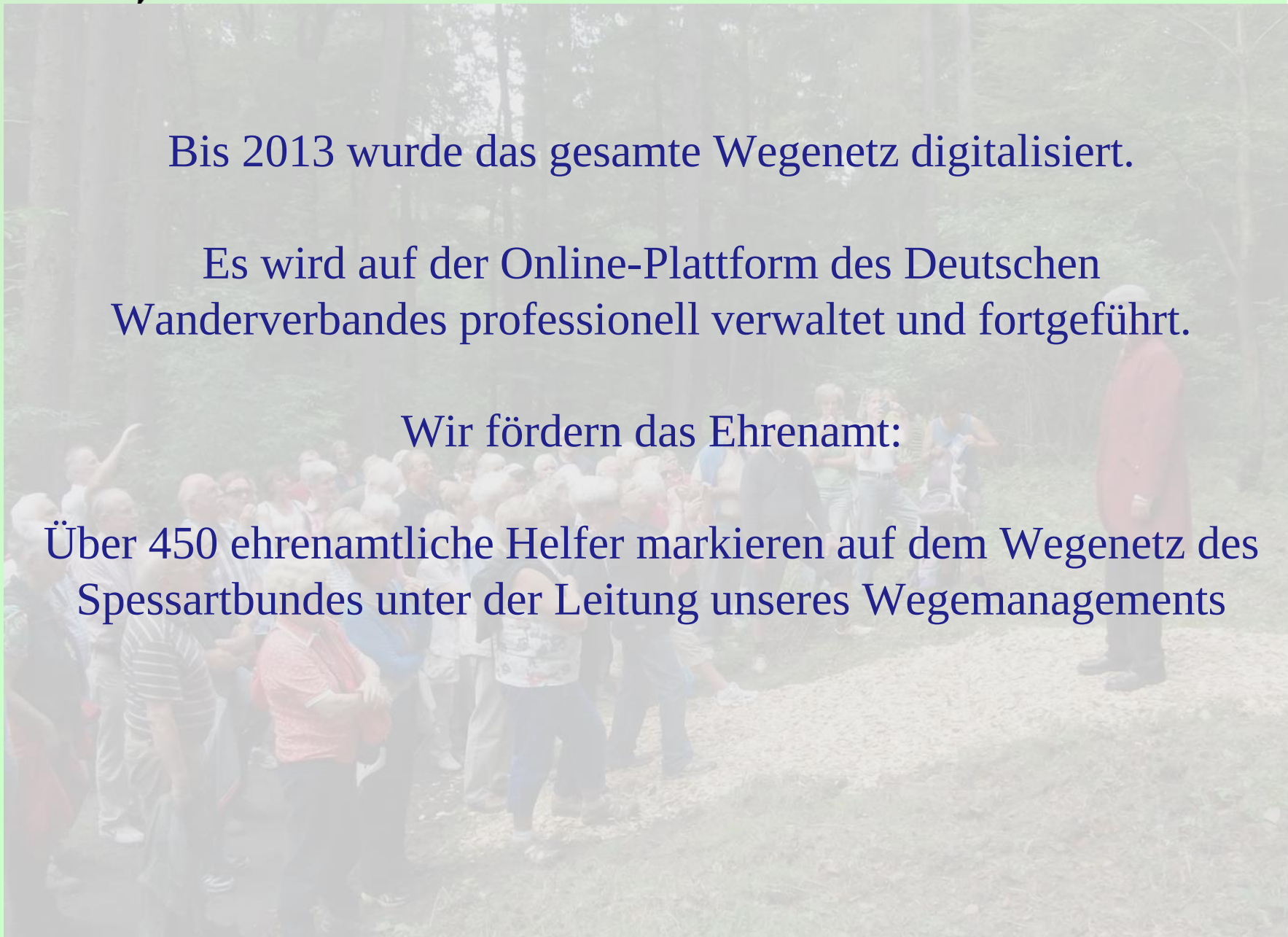
In den Vorspessart.

Farbenzeichen

- Kahl-Wasserlos-Stempelhöhe-Gunzenbach-Mömbris . . ca. 4 Std.
- Wasserlos-Rückersbach . . ca. 1½ „
- Hörstein-Brücken-Nieder-Steinbach . . . . . ca. 2 „
- Hörstein-Rückersbach-Johannes-berg . . . . . ca. 2 „
- Hörstein-Mömbris . . . . ca. 2½ „
- Dettingen (Schneise)-Rückers-bach-Steinbach . . . . ca. 2½ „
- Rückersbacher Schlucht (Halte-stelle)-Rückersbach . . . ca. 1½ „
- Rückersbacher Schlucht (Halte-stelle)-Sternb.-Johannesb. ca. 1¾ „
- Klein-Ostheim (Höhenweg)-Johannesberg . . . . . ca. 2 „
- Klein-Ostheim-Steinbachthal-Steinbach-Johannesberg . ca. 2¼ „
- Johannesberg-Reichenbach-Mömbris . . . . . ca. 1½ „

Die Farbenzeichen im nördl. Spessart sind noch nicht ganz durchgeführt.

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement



Bis 2013 wurde das gesamte Wegenetz digitalisiert.

Es wird auf der Online-Plattform des Deutschen Wanderverbandes professionell verwaltet und fortgeführt.

Wir fördern das Ehrenamt:

Über 450 ehrenamtliche Helfer markieren auf dem Wegenetz des Spessartbundes unter der Leitung unseres Wegemanagements

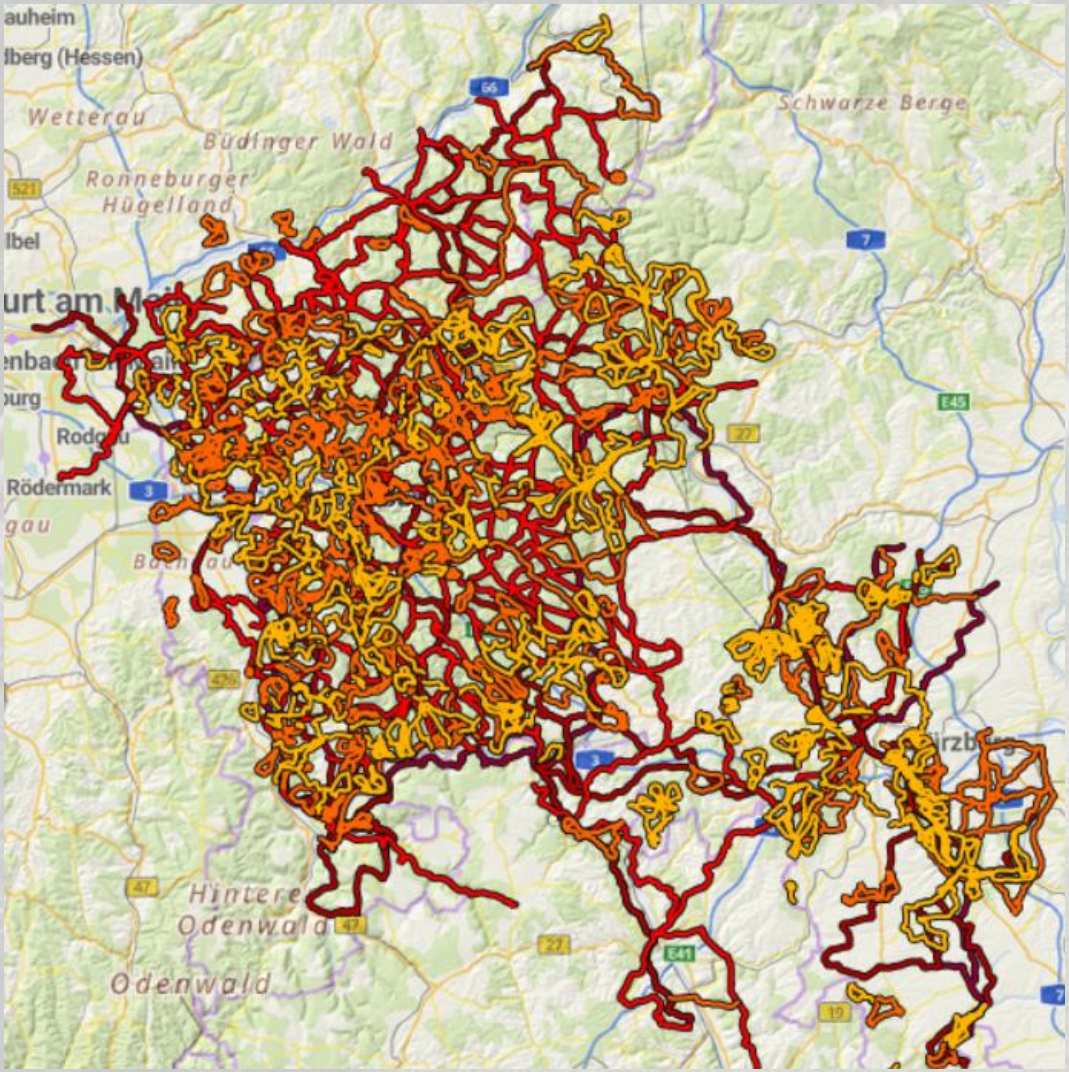
Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

So sieht es heute aus…

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Vom Spessartbund markiertes Wegenetz

Gesamt markierte Wege **ca. 8.000 km**



Markiertes Wegenetz vom Spessartbund

BWB	**ca. 200 km**
Hessen:	**ca. 900 km**
Bayern:	**ca. 6.900 km**
Davon im	
LK und Stadt Aschaffenburg	**ca. 2.300 km**
LK Miltenberg	**ca. 1.200 km**
LK Main-Spessart	**ca. 2.000 km**
LK Würzburg	**ca. 1.500 km**

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Mehrere Schulungen für Markierer jährlich

Wanderwegekonzept Spessart

Gemeinschaftsprojekt von
Naturpark Spessart e.V. und Spessartbund e.V.

Markiererhandbuch

Richtlinien für die Markierung von Wanderwegen
Unterlagen für die Schulung der Wegemarkierer

Richtlinien für die Markierung von Wanderwegen
Unterlagen für die Schulung der Wegemarkierer

Daten und Fakten zum Wegemanageme

Wanderweg-Markierer und Helfer	ca. 450 Pers.
Von ihnen ehrenamtlich aufgewendete Zeit	ca 9.000 Std/a
Wege	ca. 790 St.
Wegeabschnitte	ca. 1.300 St.
Kostenträger (Kommunen, Verbände, Vereine, NP)	98
Neuinteressenten an der Wegearbeit	30 /a
Austritte (Umzug / Alter)	20 /a
Markierer-Schulung/Nachschulung Theorie	5 /a
Markierer-Einweisung/Nachschulung Praxis	10 /a
Markierer-Treffen (Informationsaustausch)	4 /a

Aufwand des Wegemanagement-Teams:

Daten und Fakten zum Wegemanagement

Markierer-Daten erstellen / ändern / löschen 30 Std/a

-- >> Adressdateien

Daten und Fakten zum Wegemanagement

Adressdateien:

GIS

– Markierer-Name, Adresse, Telefon

Wegemanager

– Markierer-Name, Adresse, Telefon, Datenschutz, Schulungsstatus, Markierer-Rolle, Ausweis, Engagement

Gebietsmanager

- Markierer-Name, Adresse, Telefon, Datenschutz, Schulungsstatus, Markierer-Rolle, Ausweis, Engagement

Materialverwalter

- Markierer-Name, Adresse, Telefon,

- Lieferanten, Adresse, Telefon, Kontodaten

Daten und Fakten zum Wegemanagemen

Adressdateien:

Geschäftsstelle

- **Markierer-Name, Adresse, Telefon, Datenschutz, Kontodaten, Schulungsstatus, Ausweis**
- **GS-Mitarbeiter-Namen, Adressen, Telefon, Kontodaten**
- **Ladendienstler-Name, Adresse, Telefon, Datenschutz**
- **Lieferanten, Adresse, Telefon, Kontodaten**
- **Kostenträger, Adresse, Telefon**
- **Ortsgruppen, Funktionsträger-Namen, Adressen, Telefon**
- **Verbände, Funktionsträger-Namen, Adressen, Telefon**
- **Unterkünfte, Adresse, Telefon**

Daten und Fakten zum Wegemanagemen

Aufwand des Wegemanagement-Teams:

Markierer-Daten erstellen / ändern / löschen	30 Std/a
Erstellen, Drucken und Versenden der Begehungsaufträge	100 Std/a
Bestellen, Lagern, Kommissionieren und Versenden des Markierungsmaterials	250 Std/a
Organisieren von Schulungen, Praxiseinweisungen und Treffen	50 Std/a
Einsammeln, Datenübertragung, Prüfung und Genehmigung der Begehungsaufträge	200 Std/a
Berechnung und Anweisung der Verpflegungspauschale	100 Std/a

Daten und Fakten zum Wegemanagement

Ermittlung der Wegepauschalen und Erstellung der Rechnungen pro Kostenträger **50 Std/a**

Erstellung der Arbeitsnachweise für die Abrechnung der Fördergelder **50 Std/a**

und noch einiges mehr

Ermittlung der Wegepauschalen und Erstellung der Rechnungen pro Kostenträger **50 Std/a**

Erstellung der Arbeitsnachweise für die Abrechnung der Fördergelder **50 Std/a**

Es ist sehr viel Arbeit!!!

Digitales Verwaltungsmanagement

IST ZUSTAND:

- **Mehrerer handelsübliche Verwaltungsprogramme ausprobiert => kein Erfolg**

- **Viele, viele Excellisten die alle gepflegt werden müssen**
- **Ein altes Rechnungsprogramm mit eigenem PC**

Ziel:

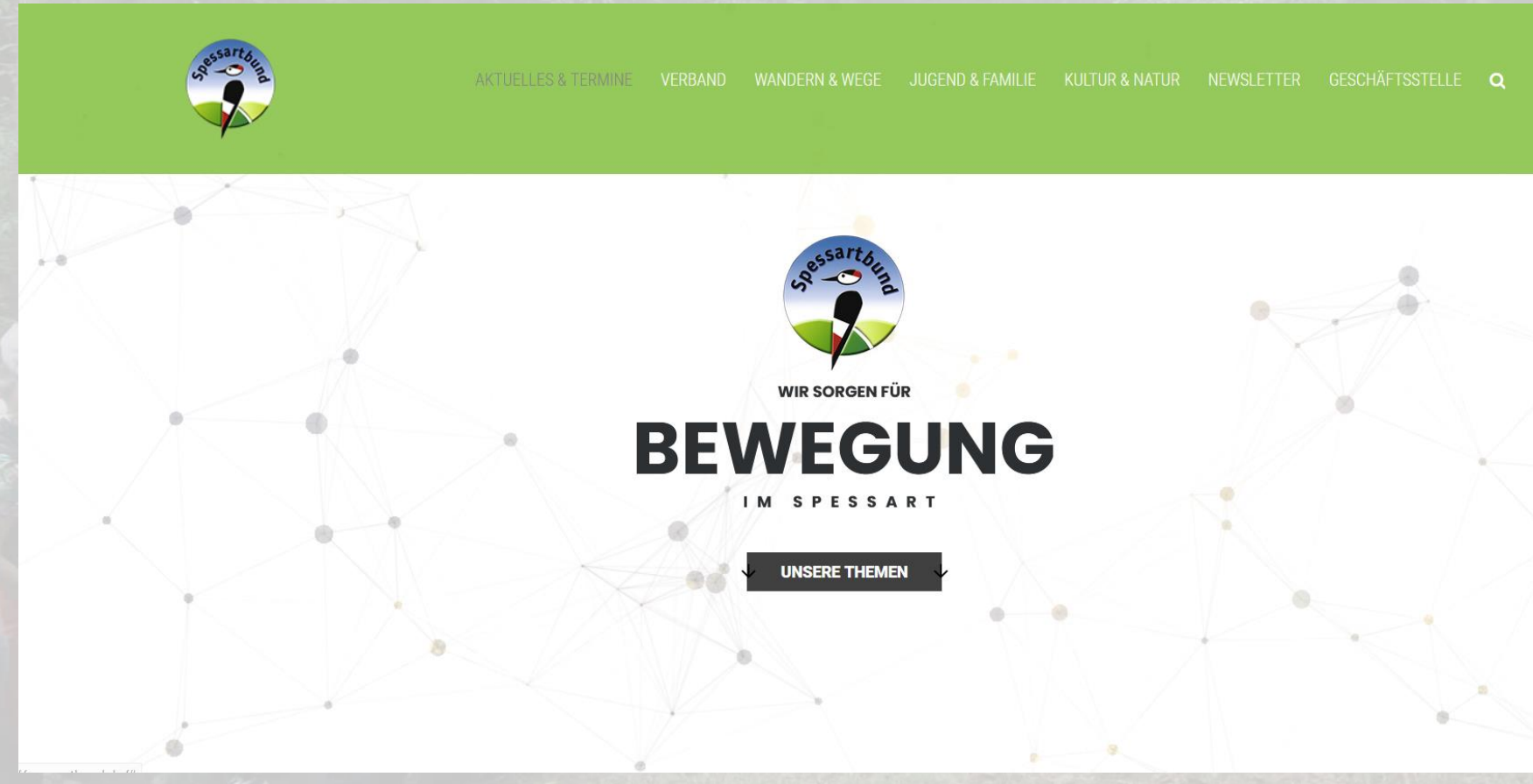
Wir wollen eine kompakte Lösung, die auch aus dem Homeoffice bedient werden kann!

- **Arbeitserleichterung**
- **Transparenz**
- **weniger Fehlerquellen**
- **Datenschutz**
- **Zukunftsdenken**
- **Weniger Papier – Umweltdenken**
- **Erleichterung für das Ehrenamt**
- **Shop- und Schulungsverwaltung**

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

Digitales Verwaltungsmanagement

Externen Anmeldung auf Homepage



Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement

DANK

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund (Wanderverband)

Antragsteller:	Spessartbund e.V. 1913
Gesamtkosten:	128.000 €
LEADER-Förderung:	75.294,12 €
LAG Spessart	37.647,06 €
LAG Main4Eck	37.647,06 €
Projektzeitraum:	01/2024-12/2025

Projektbeteiligte:

– Spessartbund
– 80 Ortsgruppen des Spessartbundes

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund (Wanderverband)

Projektbestandteile:

– Online-Shop
– Warenwirtschaft
– Buchhaltung
– Verwaltung von Wanderwegen
– Verwaltung von Seminaren, Wanderungen und anderen Veranstaltungen
– Personendatenbank
– Personalverwaltung
– Website

Unmittelbare Ziele:

– digitale Transformation → Arbeitsabläufe modernisieren und Effizienz steigern
– Kosten senken
– Kundenzufriedenheit (Wanderer, Naturnutzer) steigern
– Datenverwaltung verbessern

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund (Wanderverband)

Entwicklungsziele in der LES:

– **4 „Zukunftsregion Spessart“**
– 1 „Gemeinschaftsregion Spessart“
– 2 „Freizeitregion Spessart“
– 3 „Naturregion Spessart“

Handlungsziele in der LES:

– **4.2 „Spessart digital: Ausbau digitaler Angebote angepasst für Zielgruppen“**
– 1.3 „Weiterentwicklung und dauerhafte Unterstützung des Ehrenamtes
– 2.2 „Ausbau und Vernetzung der Naherholungsangebote und Freizeitinfrastruktur
– 3.1 „Sicherung und Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft, natürlicher Ressourcen und Förderung der Biodiversität“

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund (Wanderverband)

Finanzplan	
Grundsätzliche Einrichtung Systeme	17.000 €
Implementierung Prozess	111.000 €
Gesamtkosten (brutto)	**128.000 €**
Gesamtkosten (netto)	107.563,03 €
LEADER-Förderung (70%) *LAG Spessart (50%)* *LAG Main4Eck (50%)*	**75.294,12 €** 37.647,06 € 37.647,06 €
Eigenmittel Spessartbund	**52.705,88 €**

Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund (Wanderverband)

Bewertungsvorschlag:

Allgemeine Auswahlkriterien:	14
Resilienzkriterien:	10
Regionale Kriterien:	3
Gesamtpunktzahl:	**27**
Maximalpunktzahl:	31
Mindestpunktzahl:	13

Beschluss:

1. Der Förderantrag des Spessartbundes e.V. 1913 für das Kooperationsprojekt „Digitales Wege- und Verwaltungsmanagement im Spessartbund“ in der Fassung vom 24.10.2023 wird befürwortet. Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag des LAG Managements wird in allen Punkten zugestimmt. Die Geschäftsstelle der LAG Spessart wird dazu berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
2. Die LAG Spessart e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegendem Finanzierungsplan in Höhe von bis zu 37.647,06 € zu.
3. Der Steuerkreis beschließt die vorgelegte Kooperationsvereinbarung mit der LAG Main4Eck.

Aufbereitung Europäischer Kulturwege für Kinder

Antragsteller:	Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.
Gesamtkosten:	67.529,05 €
LEADER-Förderung:	39.722,97 €
LAG Spessart	19.861,49 €
LAG Main4Eck	19.861,49 €
Projektzeitraum:	01/2024-12/2025

Projektbeteiligte:

- Tourismusverband Spessart-Mainland e.V.
- Archäologisches Spessartprojekt e.V.
- fabuly
- Spessartbund e.V.
- Burglandschaft e.V.

Aufbereitung Europäische Kulturwege für Kinder

Hintergrund:

Es gibt im Spessart und am Main zwar viele attraktive Sehenswürdigkeiten (POIs) und Wanderangebote, die überwiegende Mehrheit richtet sich jedoch in ihrer touristischen „Aufbereitung“ an Erwachsene. Für **Kinder** sind die **Informationen** bisweilen zu **umfangreich/kompliziert/langweilig** aufbereitet, so dass die Begeisterung von Einheimischen und Touristen der jüngeren Generation für die POIs der Region nicht erfolgt und deshalb **weder ein Lerneffekt noch eine Identifikation mit der Heimat gelingt.**

Um dem entgegenzuwirken, sollen **modellhaft** bestehende Freizeit- und Tourismusangebote digital so aufbereitet werden, dass **Kinder für das vorhandene Erbe der Kulturlandschaft Spessart begeistert werden können**. Das Entdecken der Kultur-Angebote soll spielerisch erfolgen und Spaß machen! Dies soll am Beispiel von Europäischen Kulturwegen umgesetzt werden.

Grundsatz der Nachhaltigkeit: Nicht immer Neues schaffen, sondern Bestehendes für neue Zielgruppen aufbereiten!

LAG Spessart

Aufbereitung Europäische Kulturwege für Kinder

Projektbestandteile:

– Software APP Center
– Broschüre Europäische Kulturwege
– Stations-Hinweis-Schilder
– Erstellung multimedialer Content

Unmittelbare Ziele:

– digitale Aufbereitung bestehender Freizeit- und Tourismusangebote für Kinder am Beispiel der Europäischen Kulturwege
– Hörstationen, Identifikationsfigur, Online-Inhalte, Ratespiele, GeoCaches, Rallye mit Belohnungssystem/Ranglisten …
– Konzepte, Ideen und Maßnahmen, die sich auch auf andere Wege bzw. Sehenswürdigkeiten anwenden lassen

Aufbereitung Europäischer Kulturwege für Kinder

Entwicklungsziele in der LES:

- **2 „Freizeitregion Spessart“**
- 1 „Gemeinschaftsregion Spessart“
- 4 „Zukunftsregion Spessart“

Handlungsziele in der LES:

- **2.2 „Ausbau und Vernetzung der Naherholungsangebote und Freizeitinfrastruktur**
- 1.1 „Weiterentwicklung und Stärkung der gemeinsamen Identität und des Heimatgefühls“
- 1.2 „Spessart – eine Region für alle; Profilierung als Gemeinschaftsregion für alle Lebenslagen“
- 2.1 „Profilierung als nachhaltige Freizeit-, Naherholungs- und Tourismusregion“
- 4.2 „Ausbau digitaler Angebote angepasst für Zielgruppen“

Aufbereitung Europäische Kulturwege für Kinder

Finanzplan	
Konfiguration App-Creator	26.596,50 €
Grafikerstellung	5.712 €
Maintainance, Service und Hosting App-Creator	16.065 €
Druck Broschüre	13.514,95 €
Gestaltung Broschüre	2.618,55 €
Zusatzbeschilderung für Kulturwegtafeln inkl. Gestaltung	3.022,60 €
Gesamtkosten (brutto)	**67.529,05 €**
Gesamtkosten (netto)	56.747,10 €
LEADER-Förderung (70%) *LAG Spessart (50%)* *LAG Main4Eck (50%)*	**39.722,97 €** *19.861,49 €* *19.861,49 €*
Eigenanteil Tourismusverband Spessart-Mainland	**27.806,08 €**

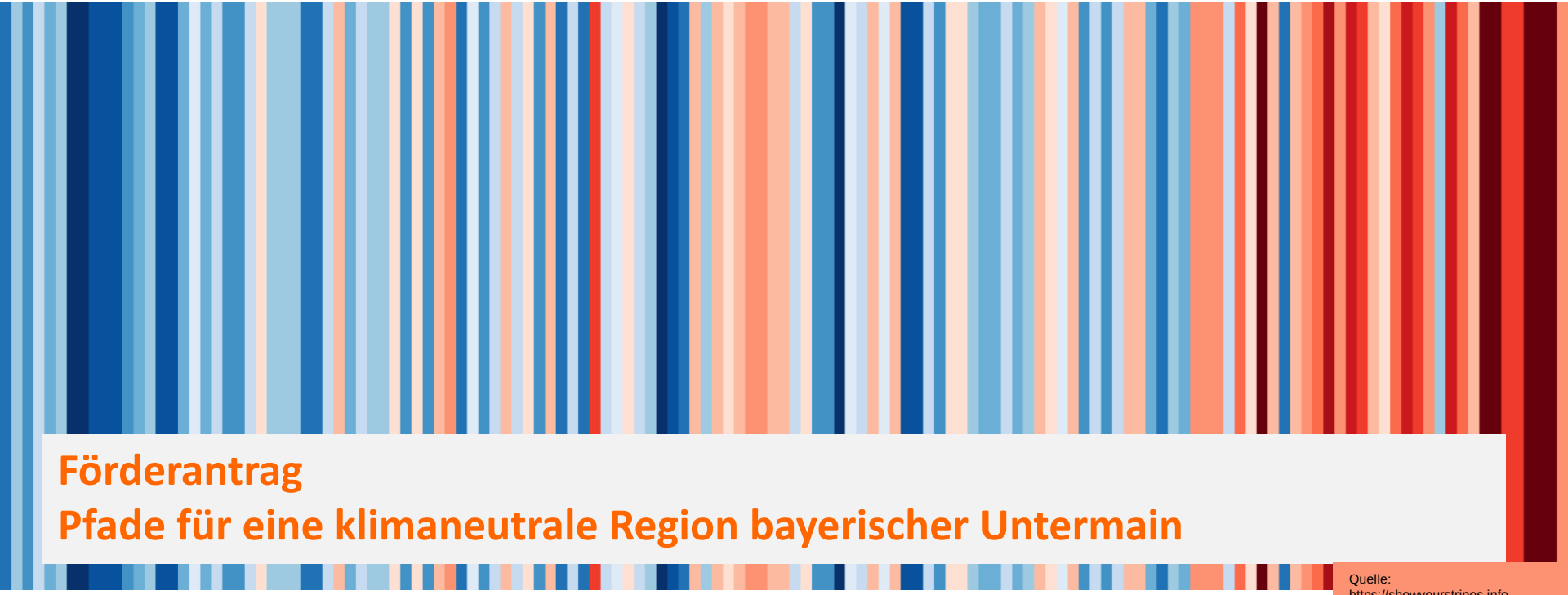
LAG Spessart

Aufbereitung Europäischer Kulturwege für Kinder

Bewertungsvorschlag:	
Allgemeine Auswahlkriterien:	13
Resilienzkriterien:	10
Regionale Kriterien:	3
Gesamtpunktzahl:	**26**
Maximalpunktzahl:	31
Mindestpunktzahl:	13

Beschluss:

1. Der Förderantrag des Tourismusverbandes Spessart-Mainland e.V. für das Kooperationsprojekt „Aufbereitung Europäische Kulturwege für Kinder“ in der Fassung vom 24.10.2023 wird befürwortet. Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag des LAG Managements wird in allen Punkten zugestimmt. Die Geschäftsstelle der LAG Spessart wird dazu berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
2. Die LAG Spessart e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegendem Finanzierungsplan in Höhe von bis zu 19.861,49 € zu.
3. Der Steuerkreis beschließt die vorgelegte Kooperationsvereinbarung mit der LAG Main4Eck.



Förderantrag
Pfade für eine klimaneutrale Region bayerischer Untermain

Quelle:
https://showyourstripes.info

11. Steuerkreissitzung
der LAG Spessart

24.10.2023, Schollbrunn

ZENTEC

ENERGIE AGENTUR BAYERISCHER UNTERMAIN

Ausgangslage

- Die Region Bayerischer Untermain hat sich schon früh mit dem Thema Energie und Klimaschutz auseinandergesetzt.
- Task Force Energie (2008-2010).
- Konzeptidee: Potenzialermittlung und Ausbau regional erneuerbarer Energie, um den Energiebedarf der regionalen Wirtschaft sichern zu können.
- 2011 Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept .
- 2017 Fortschreibung der regionalen THG-Bilanz.
- Potenzialermittlung und Berechnungen nach damaligen Möglichkeiten.

Festlegung moderater Ziele bis 2030, Anstrengungen nicht ausreichend

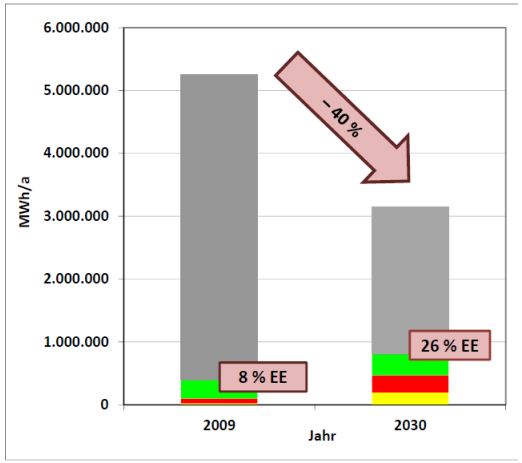
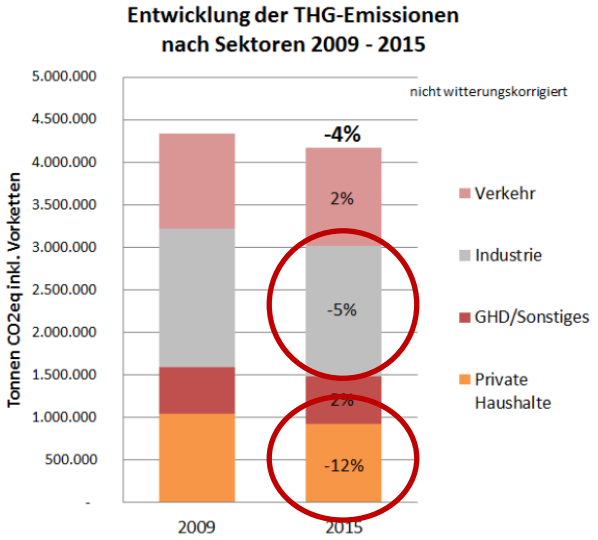


Abbildung 40: Szenario Wärme – Wärmeverbrauch und Einsatz erneuerbarer Ene und 2030 für die Region Bayerischer Untermain (B.A.U.M. Consult GmbH)



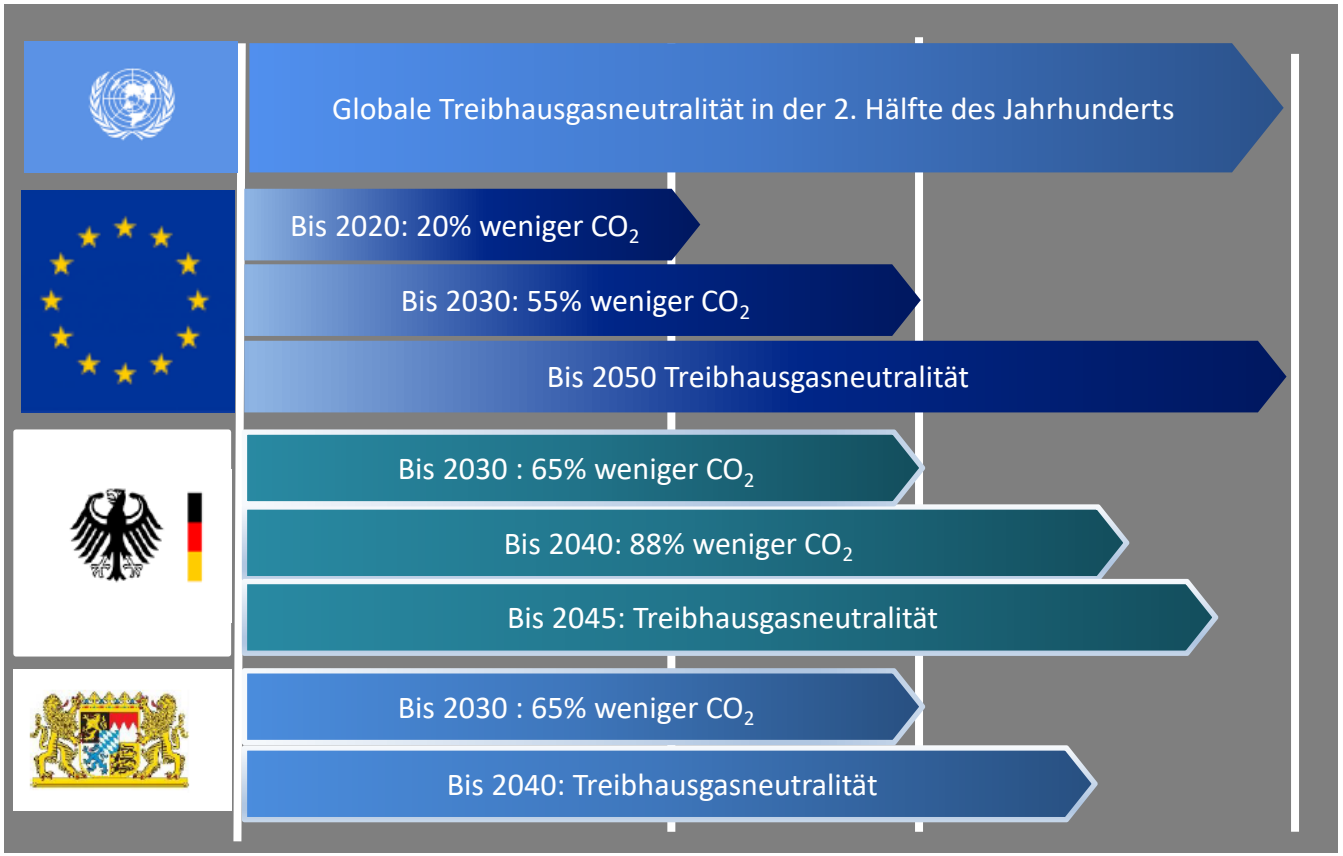
Ziele:

- Moderate Reduzierung der Emissionen bei Strom und Wärme um 40 % bis 2030.
- Keine darüber hinaus gehenden Aussagen und Ziele.

Evaluierung zeigt

- Senkung der Emissionen trotz starkem Wachstum.
- Anstrengungen müssen forciert werden.

Veränderungen von Rahmenbedingungen und Ausgangslag



- **Übereinkommen von Paris (2015)** 1,5°-Ziel
- **European Green Deal (2019-2020)**
  Europäischer Emissionshandel etc
- **Bundes-Klimaschutzgesetz (2021)**
  Emissionsziele für Sektoren
- **Bayerisches Klimaschutzgesetz (2021)**
  Klimaneutrale Verwaltung 2035

© UN, EU, Bundesregierung, Bayerische

Handlungsbedarf:

01 Bedarf nach strategischer Neuaufstellung und deutlichen Steigerung der Ambitionen im Klimaschutz.

02 Klimaschutzpotenziale auf Grundlage heutiger Erkenntnisse identifizieren, Wirksame Maßnahmen in allen Sektoren aufzeigen und die Umsetzungsgeschwindigkeit erhöhen.

03 Ermittlung zu welchen Konditionen/Rahmenbedingungen die Region Bayerischer Untermain bis 2040 Klimaneutral werden kann .

04 Aufzeigen der Wege/Pfade nach folgenden Gesichtspunkten:
Einsparung und Effizienzsteigerung | regional erneuerbare Energiequelleb| innovative Technologien | Kompensation [inkl. Volswirtschaftliche Bewertung]

Aufzeigen von 3 Klima- und energiepolitischen Szenarien: „Klimapfade“

80%

80%-Pfad

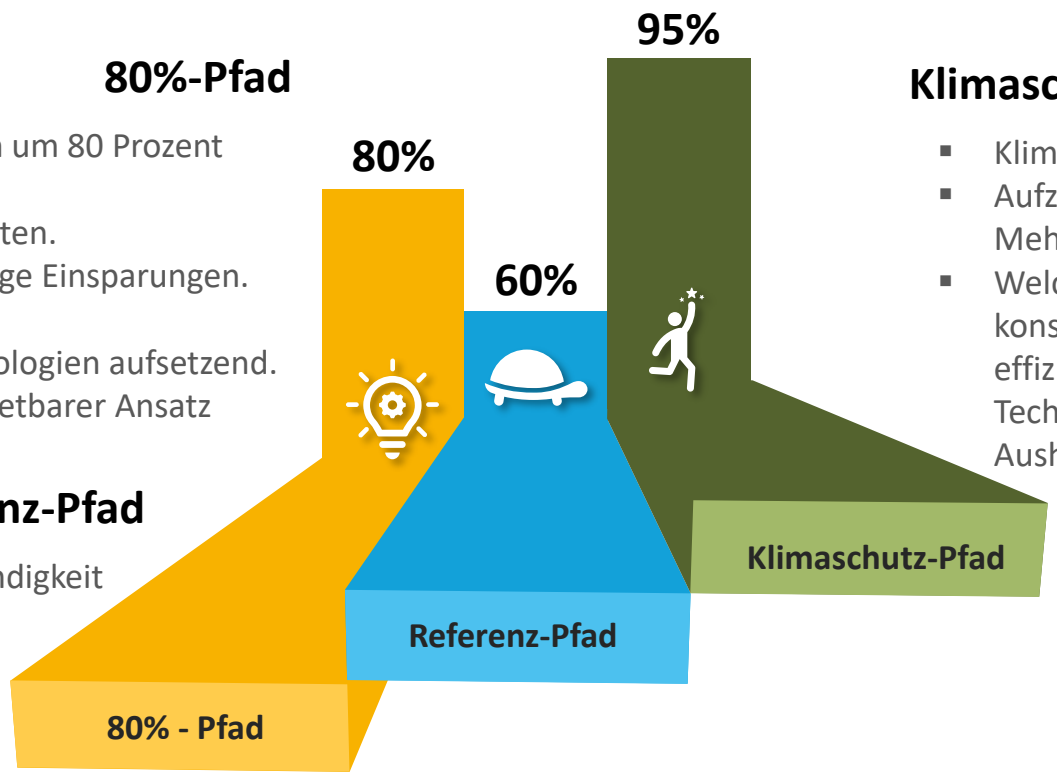
- Senkung der Emissionen um 80 Prozent gegenüber 1990.
- Zu erwartende Mehrkosten.
- Zu erwartende langfristige Einsparungen.
- Kompensation.
- Auf bestehenden Technologien aufsetzend.
- volkswirtschaftlich vertretbarer Ansatz

60%

Referenz-Pfad

- Klimaschutz-Geschwindigkeit wie bisher
- Emissionen sinken bis 2040 um 61%
- Ziel wird deutlich verfehlt

.



Klimaschutz-Pfad

95-100%

- Klimaneutrale Region.
- Aufzeigen tatsächlicher Mehrkosten.
- Welcher ambitionierte und konsequente Einsatz sehr effizienter und neuer Technologien und neuer Aushandlungsprozesse ist notwendig?
- Volkswirtschaftliche Auswirkungen?

Innovation & Nutzen

1 Vergleichbarkeit/Standards

Innovatives Konzept, das alle relevanten Bausteine eines modernen Klimaschutzkonzeptes umfasst.

02 Innovation & Alleinstellung

Erstmalige Übertragung der auf Bundesebne anerkannten Methodik auf reigionale/kommunale Ebene.

03 Region & Teilräume

Untersuchung der Planungsregion als Ganzes sowie der Teilräume.

04 Wegweisend

Weichenstellung im Hinblick auf die THG-Neutralität der Region und Berücksichtigung ihrer wirtschaftlichen Entwicklung und Versorgungssicherheit.

05 Forst & Landnutzung

Neben den Sektoren Strom, Wärme, Gebäude, Verkehr und Industrie werden Potenziale u. Wirkungen der Landnutzung und des Forstes mitbetrachtet.

06 Ambitionierte Ziele

Überdurchschnittliche Ziele übertreffen Bundesziele inkl. Klimaneutrale Kommunalverwaltung 2035.

Organisation des Projektes

- Kooperationsprojekt — LAG Main4Eck
  LAG Spessart
- Projektlaufzeit: — voraussichtlich 12 Monate.
- Organisation/Koordination Untermain — ZENTEC GmbH Geschäftsbereich: Energieagentur Bayerischer
- Gebietskulisse: — Region Bayerischer Untermain (Planungsregion 1)
  Landkreis Miltenberg, Landkreis Aschaffenburg, Stadt Aschaffenburg
- Kosten — Gesamtkosten gem.
  Orientierungsangebot: 208.488 (netto)
  gepl. LEADER-Förderung 145.941 EUR
  gepl. Anteil LAG Spessart 72.971 EUR
  Eigenanteil 62.547 EUR

Vielen Dank

EnergieAgentur Bayerischer Untermain

Marc Gasper

E-Mail: gasper@energieagentur-untermain.de
Telefon: 06022 26-1114
Mobil: 0172 69741995
Telefax: 06022 26-1111

Landkreis Aschaffenburg

Stadt Aschaffenburg

Landkreis Miltenberg

www.energieagentur-untermain.de
www.solarinitiative-untermain.de

Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain

Antragsteller:	ZENTEC GmbH Energieagentur Bayerischer Untermain
Gesamtkosten:	248.100,72 €
LEADER-Förderung:	145.941,60 €
LAG Spessart	72.970,80 €
LAG Main4Eck	72.970,80 €
Projektzeitraum:	10/2023-12/2024

Projektbeteiligte:

- ZENTEC GmbH Energieagentur Bayerischer Untermain
- Landkreis Aschaffenburg, Landkreis Miltenberg, Stadt Aschaffenburg
- bayerischer Gemeindetag
- Versorgungsunternehmen und Genossenschaften
- Kammern und Wirtschaftsverbände
- Forstverwaltung und ALE
- Umweltverbände

Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain

Projektbestandteile:

– Ist-Analyse sowie Energie- und Treibhausgasbilanz sowie Indikatorenvergleich
– Potenzialanalyse und Szenarien
– THG-Minderungsziele
– Akteursbeteiligung
– Maßnahmenkatalog
– Potenzialanalyse, Handlungsstrategie und Maßnahmen zur "klimaneutralen Kommunalverwaltung" bis spätestens 2035
– Verstetigungsstrategie
– Controlling-Konzept
– Kommunikationsstrategie

Unmittelbare Ziele:

– Klimaschutzpotentiale identifizieren
– Umsetzungsgeschwindigkeiten der Maßnahmen erhöhen
– Steigerung der Ambitionen beim Klimaschutz → Region zum Vorreiter machen
– Wirksame Klimaschutzmaßnahmen entwickeln und in Umsetzung bringen
– Strategie zur „klimaneutrale Kommunalverwaltung 2035“ entwickelt werden

LAG Spessart

Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain

Entwicklungsziele in der LES:

– **4 „Zukunftsregion Spessart“**

– 3 „Naturregion Spessart“

Handlungsziele in der LES:

– **4.3 „Entwicklung zukunftsfester Infrastrukturen im ländlichen Raum“**

– 4.4 „Weiterentwicklung einer nachhaltigen Mobilität“

– 3.5 „Förderung und Unterstützung der Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain

Finanzplan	
Ist-Analyse sowie Energie- und Treibhausgasbilanz	28.000 €
Potenzialanalyse und Szenarien	18.400 €
THG-Minderungsziele	12.000 €
Akteursbeteiligung	34.400 €
Maßnahmenkatalog	28.000 €
Potenzialanalyse, Handlungsstrategie und Maßnahmen „klimaneutrale Kommunalverwaltung bis 2035“	13.600 €
Versteigungsstrategie	12.000 €
Controlling-Konzept	14.400 €
Gesamtkosten (netto)	208.488 €
Gesamtkosten (brutto)	**248.100,72 €**
LEADER-Förderung (70%) *LAG Spessart (50%)* *LAG Main4Eck (50%)*	**145.941,60 €** 72.970,80 € 72.970,80 €
Eigenanteil ZENTEC GmbH	**102.159,12 €**

LAG Spessart

Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain

Bewertungsvorschlag:

Allgemeine Auswahlkriterien:	12
Resilienzkriterien:	10
Regionale Kriterien:	1
Gesamtpunktzahl:	**23**
Maximalpunktzahl:	31
Mindestpunktzahl:	13

Beschluss:

1. Der Förderantrag der ZENTEC GmbH für das Kooperationsprojekt „Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain“ in der Fassung vom 24.10.2023 wird befürwortet. Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag des LAG Managements wird in allen Punkten zugestimmt. Die Geschäftsstelle der LAG Spessart wird dazu berechtigt, redaktionelle Änderungen im Laufe des Förderverfahrens vorzunehmen.
2. Die LAG Spessart e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegendem Finanzierungsplan in Höhe von bis zu 72.970,80 € zu.
3. Der Steuerkreis beschließt die vorgelegte Kooperationsvereinbarung mit der LAG Main4Eck.

TOP 5
LEADER-Projekte in Entwicklung

Projekte in der Entwicklung

- Smartstore Siegler24, Lohr-Wombach
- Umweltstation Burg Rothenfels, Rothenfels

…

Smartstore Siegler24

Antragsteller: Nicole und Melanie Siegler GbR
Gesamtkosten: 127.032,88 €
LEADER-Förderung: 42.750,84 €
Projektzeitraum: 01/2024-01/2026

Projektbeteiligte:
- Metzgerei Siegler
- Geflügelhof Dietrich
- Weingut Hack
- Creana Pasta/Burks Nudeln
- Obsthof Stenger
- Obsthof Stenger, TK-Backwaren von der Wombicher Dorfgenossenschaft

Smartstore Siegler24

Projektbestandteile:

- Verkaufscontainer mit dem Innenausbau, wie Regale und Wandverkleidung
- Digitales Sales-System
- Kodierstation
- Überwachungs-Equipment
- Tags - Chips zum Etikettieren der Ware
- Verkaufsautomat, der vor dem Store aufgestellt werden soll
- Pflasterarbeiten des Stellplatzes
- Folienbeklebung des Containers
- Aufbau einer eigenen Website
- kleine Photovoltaikanlage auf dem Dach

Unmittelbare Ziele:

- zentrale Anlaufstelle für regionale Produkte
- regionale Produkte bewerben und vertreiben
- Vernetzung von Herstellern regionaler Produkte
- Regionale Wertschöpfungsketten erhalten und stärken
- Digitalisierung des Spessarts ausbauen
- Lebensqualität für Berufstätige erhöhen

LAG Spessart

Smartstore Siegler24

Entwicklungsziele in der LES:
– **3 „Naturregion Spessart“**
– 4 „Zukunftsregion Spessart“

Handlungsziele in der LES:
– **3.4 "Profilierung und Vermarktung der Spessart-Produkte„**
– 3.2 "Stärkung und Erhalt der regionalen Wertschöpfungsketten„
– 3.3 "Vernetzung regionaler Produkte und regionaler Erzeugerinitiativen„
– 4.2 "Spessart digital: Ausbau digitaler Angebote angepasst für Zielgruppen„
– 4.3 "Entwicklung zukunftsfester Infrastrukturen im ländlichen Raum"

Smartstore Siegler24

Finanzplan	
Container inkl. Verkaufsequipment	67.443,42 €
Innenausbau/Regale	12.268,9 €
Folienbekleidung	5.557,3 €
Pflasterarbeiten	14.953,48 €
Website	6.292,72 €
Verkaufsautomat für draußen	19.723,06 €
Balkonkraftwerk	794 €
Gesamtkosten (netto)	106.877,09 €
Gesamtkosten (brutto)	**127.032,88 €**
LEADER-Förderung (40%)	**42.750,84 €**
Eigenanteil	**84.282,04 €**

Smartstore Siegler24

Beschluss:

1. Der Förderantrag der Nicole und Melanie Siegler GbR für das Projekt „Smartstore 24“ in der Fassung vom 24.10.2023 wird grundsätzlich befürwortet.
2. Das LAG-Management wird ermächtigt für das Projekt „Smartstore Siegler24“ der Nicole und Melanie Siegler GbR einen Umlaufbeschluss einzuholen.
3. Die Mitglieder des Steuerkreises werden im Rahmen des Umlaufbeschlusses per Mail umfassend über den endgültigen Stand der Planung des Projekts informiert.

TOP 6
Tätigkeits- und Kassenbericht

Tätigkeitsbericht

- Beratungsgespräche mit potenziellen Projektträgern
- Beratung und Begleitung bei der Antragstellung
- Eigene Antragsstellungen
- Koordination von Kooperationsprojekten
- Arbeits- und Projektgruppen
- Austausch und Vernetzungstreffen
- Fortbildungen
- Veranstaltungen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Verwaltungsarbeiten des Vereins
- Qualitätsmanagement und Monitoring der LES

Kassenbericht Stand 13.10.2023

Haushaltsübersicht 2023

Haushaltsstelle	Ansatz	Ausgaben	verfügbar
Übertrag Vorjahr	81.727,32 €		
Löhne	113.000,00 €	83.884,82 €	29.115,18 €
Personalnebenkosten	1.500,00 €	1.017,34 €	482,66 €
Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00 €	519,59 €	2.480,41 €
Reisekosten	3.000,00 €	1.316,83 €	1.683,17 €
Verbrauchsmaterial	1.500,00 €	212,69 €	1.287,31 €
Miete	1.700,00 €	1.338,80 €	361,20 €
EDV, Porto, Telefon	6.000,00 €	5.806,78 €	193,22 €
Steuern, Beratungsgeb.	500,00 €	15,00 €	485,00 €
Ansatz gesamt:	130.200,00 €	94.111,85 €	36.088,15 €
Bürgereng.	0,00 €	654,50 €	13.745,50 €

Einnahmen	Ansatz	Eingegangen	Außenstände
Umlagen	75.020,00 €	75.019,90 €	0,10 €
Fördergelder LES/Pers.ko. (ges. Lz - Rest)	23.664,43 €	13.500,00 €	10.164,43 €
Fördergelder Bürgerengag. II (ges. Laufzeit)	14.400,00 €	0,00 €	14.400,00 €

Anfangsbestand	81.727,32 €
Einnahmen gesamt	75.019,90 €
Fördergelder eingeg. 2023 ges.	13.500,00 €
Ausgaben gesamt	94.766,35 €
Kontostand	75.480,87 €

LAG Spessart

Monitoring

- Monitoringliste

TOP 7

Neues aus dem AELF

TOP 8
Sonstiges

Sonstiges

- Nächste Sitzung Steuerkreis nach Bedarf (wahrscheinlich Anfang des Jahres)
- Bayerisches LEADER-Forum 26.10.2023 in München
- Bürgermeisterdienstbesprechung MSP 06.11.2023
- Mitgliederversammlung mit Wahlen am 20.11.2023 um 16:00 Uhr in Blankenbach

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit und
Ihre Mitarbeit!